



An der Psychologischen Hochschule Berlin (PHB) ist zum Wintersemester 2023/24 eine

Professur für Psychologische Methodenlehre

zu besetzen. Zu den Aufgaben gehört die Vertretung des Fachgebiets in Forschung und Lehre im Bachelor- und in den Masterstudiengängen der PHB.

Bewerberinnen und Bewerber sollen die Fähigkeit und Bereitschaft haben, psychologische Methoden in der akademischen Lehre anhand praxisnaher Beispiele zu vermitteln. Methoden sollen als Problemlöseinstrumente für grundlagenorientierte und anwendungsbezogene wissenschaftliche Fragestellungen vermittelt werden. Wünschenswert ist ein erprobtes Lehrkonzept basierend auf der Statistikplattform R. Die Koordination der Methodenausbildung im Bachelorstudiengang gehört zu den zentralen Aufgaben der Professur. Erfahrungen mit der Planung und Durchführung von Forschungsprojekten sowie der kompetitiven Einwerbung von Drittmitteln werden erwartet. Die Mitwirkung an der Selbstverwaltung der Hochschule gehört zu den Dienstaufgaben. Einstellungsvoraussetzungen sind eine qualifizierte Promotion sowie Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen. Zudem werden didaktische Befähigung sowie Teamfähigkeit erwartet, weiterhin die Bereitschaft zur Kooperation mit den Grundlagen- und Anwendungsfächern der Psychologie.

Die Vergütung im Angestelltenverhältnis erfolgt in Anlehnung an die W-Besoldung. Es gelten die Einstellungsvoraussetzungen des § 100 Berliner Hochschulgesetz:

<https://gesetze.berlin.de/bsbe/document/jlr-HSchulGBE2011V27P100>

Vorgesehen ist die Einstellung zum Wintersemester 2023/24. Die Psychologische Hochschule Berlin strebt die Erhöhung des Frauenanteils in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Psychologische Hochschule Berlin ist einer Universität gleichgestellt und durch den Wissenschaftsrat akkreditiert. Trägerin der PHB ist eine gemeinnützige GmbH. Die PHB vereint „unter einem Dach“ im Haus der Psychologie in der Mitte Berlins als thematische Eckpunkte die Grundlagen der wissenschaftlich fundierten Psychologie und deren Umsetzung in den verschiedenen Anwendungsfeldern.

Besonderer Wert wird auf die Verbindung von Grundlagenforschung und der Vermittlung praxisrelevanter wissenschaftlicher Erkenntnisse gelegt. Weitere Informationen zur Hochschule sind zu finden unter www.psychologische-hochschule.de.

Nähere Auskünfte zu dieser Ausschreibung erhalten Sie unter rektor@phb.de oder Tel. 030/ 20 91 66 – 201 (Geschäftsstelle).

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die in Forschung, Lehre und Anwendungspraxis hervorragend ausgewiesen sind und einen Forschungsschwerpunkt in der Entwicklung psychologischer Forschungsmethoden haben, sind eingeladen, ihre Bewerbungen mit 1. Lebenslauf (mit wissenschaftlichem und beruflichem Werdegang, ohne Passfoto), 2. Kopien der Urkunden, 3. Schriftenverzeichnis, 4. Verzeichnisse der selbstständig durchgeführten Lehrveranstaltungen, 5. Aufstellung von bzw. Angaben zu bisher betreuten Qualifikationsarbeiten (z.B. Diplom- und Masterarbeiten) sowie 6. eingeworbenen Projekt- und Drittmitteln bis zum 1. November 2022 in elektronischer Form und in einer einzigen PDF-Datei an folgende Adresse zu richten:

Email: rektor@phb.de

**Prof. Dr. Siegfried Preiser, Rektor
Psychologische Hochschule Berlin (PHB)
Am Köllnischen Park 2
10179 Berlin**